



Was macht eine Hoteliers Familie, wenn das Hotel von heute auf morgen schließen muss, alle Gäste abgereist sind und auch die letzten Mitarbeiter ihre Arbeiten verrichtet haben?

Wir gewähren Euch einen kleinen Einblick in diese für uns außergewöhnlich ruhige Zeit im Hotel.

Wenn die Türen unseres Hotels in früheren Jahren geschlossen wurden, dann war es immer eine Entscheidung unserer Familie. Für uns hieß es dann Renovierungsarbeiten durchführen, alles wieder auf Vordermann bringen und ein wenig Energie tanken für die bevorstehende Saison. Doch in diesen turbulenten Zeiten, ist selbst für uns Guflers eine **spontane Hotelschließung** eine gewisse Umstellung und auch Herausforderung. Doch wer uns kennt weiß, dass uns nicht langweilig wird und wir uns dieser ungewöhnlichen Situation stellen. In einem Hotel, auch wenn es Klein ist, wie das Rosmarie gibt es genug zu tun. Und so bin ich gemeinsam mit meiner Familie schon wieder fleißig am tüfteln und überlegen, wie wir Euren **Urlaub noch angenehmer und zu etwas ganz Besonderem machen** können. Egal ob auf der Suche nach neuen Deko-Elementen, Überarbeitung unserer Speisekarte, Euer Wohl steht dabei immer im Vordergrund.

In Zeiten wie diesen ist allerdings auch mehr Zeit für das **gemeinsame Familienleben**. Wir behalten unsere Rituale bei und genießen die Familienzeit. Der einzige Unterschied, wir müssen nicht ständig auf die Uhr schauen und zum nächsten Termin hetzen, sondern können den Tag etwas ruhiger starten. Im Anschluss geht jeder seinen Aufgaben nach, denn natürlich sind wir auch jetzt täglich telefonisch und per E-Mail für unsere Gäste erreichbar und tätigen die ein oder anderen Instandhaltungsarbeiten.

Ganz besonders genießen wir allerdings **die Zeit mit unseren drei Mädels Nadine, Marie und Melanie**, die, um ehrlich zu sein, im täglichen Arbeitsleben oftmals zu kurz kommt. Sobald sie von der Schule nach Hause kommen, wird erstmal gemeinsam zu Mittag gegessen. Nachdem auch Trockentrainings, Musikschule und Reiten momentan ausfallen, lassen wir uns am Nachmittag oftmals **spannende Abenteuer** einfallen. Wir erkunden gemeinsam unsere wundervolle Natur bei einer Wanderung, spielen am Tisch eine Runde Karten oder lesen einfach nur gemeinsam ein Buch. Auch genießen wir unseren schönen Wellnessbereich, der Whirlpool kommt besonders gut an.

Nachdem die drei Mäuse im Land der Träume schweben, sitze ich noch über meinen E-Mails und versuche die **Wünsche und Fragen unserer Gäste** zu beantworten. Es ist gar nicht so einfach auf alles eine Antwort zu wissen, denn viele von Euch möchten wissen, wann Ihr wieder anreisen dürfen und ob der geplante Urlaub im Dezember stattfinden kann. Die Garantie dafür können wir Euch leider nicht geben, doch wann immer es so weit sein wird, dann könnt Ihr versichert sein, dass wir mit viel Freude und Eifer Euch bei uns willkommen heißen. Wir sind sehr dankbar für die Treue, die uns unsere Gäste schenken, denn das macht unsere tägliche Arbeit aus. Bitte hört nicht auf weiter **von Eurem Urlaub zu träumen** und den Traum, sobald es wieder möglich ist, auch wahr werden lassen.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, wenn wir endlich wieder sagen können **HERZLICH WILLKOMMEN** bei uns im Rosmarie.

Bis dahin wünscht Ihnen die gesamte Familie Gufler eine schöne Zeit zu Hause und vor allem „g’sund bleiben“.

Verena und Andreas mit Nadine, Marie und Melanie Gufler

Pfelders, der 23. November 2020

